

# Wer kennt sich mit einer "Bauchspiegelung" aus?

Beitrag von „Melosine“ vom 23. September 2005 14:02



image not found or type unknown

\*Frutte mal ganz fest knuddelt\*

Die Ärzte sind manchmal total unsensibel! Im Prinzip müssen sie dich über alle nur denkbaren Komplikationen aufklären, da sie sonst haftbar gemacht werden können.

Bestimmt geht alles gut!

Es ist auch durchaus üblich, es zuerst mit der Laparoskopie zu versuchen und dann bei Bedarf einen größeren Schnitt zu machen. Offensichtlich hat dein Arzt sich sehr unglücklich ausgedrückt.

Tatsächlich ausschließen, dass der Tumor bösartig ist, kann er auch wirklich erst, wenn er eine Gewebeprobe hat. Da die Vermutung aber schon geäußert wurde, geh mal davon aus, dass es auch wirklich so ist!

Kannst du die Deutschprüfung nicht vielleicht verschieben? Ist schon ein ganz schöner Stress für dich, das alles auf einmal zu bewältigen.

Ich wünsche dir ganz viel Kraft und versichere dir schon mal, dass es sich bei deiner OP um einen Routineeingriff handelt, der ganz bestimmt gut verläuft!

Alles Liebe,  
Melosine